

So lernt man Toleranz und Offenheit

*Festigung von Freiheit, Vernunft und Toleranz
in der Religion seit mehr als 200 Jahren.
[eine Losung der UU-Bewegung]*

Wir UUs haben hohen Respekt vor den Tugenden
der Toleranz und der Offenheit.

Manchmal jedoch spiegelt unser wirkliches Verhalten in Organisationen
diese UU-Werte nicht wieder.

Wenn wir leidenschaftlich an eine bestimmte Ursache glauben,
können wir gegen andere Menschen unduldsam sein,
welche nicht sofort auf unseren Kurs eingehen,
mit dem wir ein offensichtliches Problem lösen wollen.

Tiefer auf die UU-Grundsätze einzugehen
erfordert die Fähigkeit zu unterscheiden
zwischen Intoleranz, Beschränktheit und Diskriminierung einerseits
und Toleranz, Offenheit und Gleichbehandlung andererseits.

Wenn man die Dinge wie zuvor erwähnt benennt,
gibt es sehr wenige UUs, die sich intolerant, beschränkt oder diskriminierend nennen.
Trotzdem sollten wir uns selbst einmal kritisch betrachten.

Zuerst müssen wir zugeben, daß einige UU-Meinungen
uns von den UU-Grundsätzen fortführen wollen.
Sogar Menschen in Führungsposition, mit Autorität und Respekt,
sind nicht frei von Vorurteilen, Diskriminierung und Intoleranz.

Wie können wir das eine vom anderen unterscheiden?

Intolerante UUs urteilen schnell über andere Menschen
ohne ihnen Gelegenheit zu geben
ihren Standpunkt zu erklären.
Intolerante UUs teilen die Menschen in „wir“ und „die“ ein.

Tolerante UUs sagen sanftmütig,
daß sie mit einer anderen Meinung nicht übereinstimmen,
aber sie würdigen das Recht der anderen Person,
diese Meinung zu haben und zu äußern.

Intolerante UUs versuchen die Stimmen
mit anderer Meinung zum Schweigen zu bringen.
Tolerante UUs helfen anderen,
ihre Meinung so gut wie möglich zu äußern
und antworten erst dann auf andere Standpunkte und Glaubensinhalte
und diskutieren sie maßvoll und mit Vernunft
wobei sie niemals andere angreifen.

Ein Paradox der vollständigen Toleranz ist es,
daß man auch intolerante Menschen toleriert.
Tolerante Meinungen unterdrücken oder vertreiben niemals andere,
sogar dann nicht, wenn deren Standpunkt intolerant oder rassistisch ist.
Sogar rassistische und intolerante Menschen können in UU-Kreisen aufgenommen sein.
Es gibt immer die Hoffnung, daß ihre Schranken

geöffnet werden können
indem sie mit der Offenheit des Geistes konfrontiert werden,
die mehr der UU-Art die Dinge zu sehen entspricht.

Beides, Intoleranz und Toleranz, sind erlerntes Verhalten.
Wir lernen Intoleranz von anderen intoleranten Menschen,
die vielleicht in den meisten Dingen mit uns übereinstimmen.
Irgendwann erkennen wir ihre Intoleranz
in bestimmten Bereichen des Lebens.
Wenn wir ihnen dann in jene Ansichten folgen,
werden wir selbst intolerant.

Andererseits können wir Toleranz lernen,
indem wir jene beobachten, die offenherzig und tolerant sind,
die keinen Streit vom Zaun brechen,
indem sie irrelevante Themen hervorheben,
bei denen sie eine andere Ansicht haben.

*Versucht Toleranz gegenüber intoleranten Menschen zu üben.
Schaut was geschieht.*

Euer
James Park, Minnesota